

MacDonald Mines: Untersuchungsergebnisse der Oxidsandproben liefern deutlich höheren Goldgehalt

18.05.2017 | [IRW-Press](#)

Einzelne Proben enthalten bis zu 6 g/t Gold

Toronto, Ontario - 16. Mai 2017 - [MacDonald Mines Exploration Ltd.](#) (TSX.V: BMK) (MacDonald Mines, MacDonald oder das Unternehmen) hat die Ergebnisse seiner ersten Probenahmen im Bereich der Oxidsande im Projekt Wawa-Holdsworth (Holdsworth) in der Nähe von Hawk Junction 25 Kilometer nordöstlich von Wawa (Ontario) erhalten.

Höhepunkte:

- Durchschnittlicher Gehalt von 2,95 g/t Gold in Probe A und von 5,45 g/t Gold in Probe BE (Siehe Abbildung 1);
- Die neuen Ergebnisse von MacDonald für Probe A weisen im Vergleich mit den Ergebnissen von Hawk Junction Capital Corp. (1,20 g/t Gold) im Jahr 20021 und von Noble Minerals (1,19 g/t Gold) im Jahr 2009 für denselben Standort einen um 246 % bzw. 247 % höheren Goldgehalt auf; und
- Die neuen Ergebnisse von MacDonald für Probe BE weisen im Vergleich mit den Ergebnissen von Hawk Junction Capital Corp. (0,85 g/t Gold) im Jahr 20021 für denselben Standort einen um 641 % höheren Goldgehalt auf.

Quentin Yarie, President und CEO von MacDonald, sagte dazu: Die mit robusten Analyseverfahren erzielten Ergebnisse legen nahe, dass der Goldgehalt der Oxidsande in der Vergangenheit möglicherweise unterschätzt wurde. Dies stützt die Beobachtung von Sears im Jahr 1989, dass der erhöhte Schwefelgehalt in einem Teil des Materials zu einer Unterschätzung der Goldgehalts im Standard-Brandprobenverfahren führen könnte, wenn keine Maßnahmen zur Verringerung dieses Schwefelgehalts vorgenommen werden². Unsere Ergebnisse sind sehr vielversprechend und wir sehen der weiteren Erschließung des Projekts Wawa-Holdsworth mit Spannung entgegen.

Abbildung 1: Probeentnahmestellen im Bereich der Oxidsande

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2017/39805/MacDonald_051617_DE_FINAL_PRCOM.001.jpeg

Ergebnisse der Probenahmen im Bereich der Oxidsande

Im Frühjahr 2017 nahm das Unternehmen ein gezieltes Probenahmeprogramm im Bereich der Oxidsande auf, um deren in der Vergangenheit gemeldeten Goldgehalt zu bestätigen. Für dieses Programm wurden zwei Standorte ausgewählt, an denen aus dem in den historischen Grabungsstätten freigelegten Oxidsandmaterial jeweils repräsentative Proben im Umfang von über 75 kg entnommen wurden. Repräsentative Teilmengen dieser Sandproben wurden anschließend zur Analyse eingereicht.

Die Ergebnisse legen nahe, dass die vorherigen Betreiber den Goldgehalt der Oxidsande unterschätzt haben könnten, da die Probenahmen von MacDonald im Vergleich zu den historischen Ergebnissen und den Gehaltsschätzungen für dieselben Standorte, die von Noble Minerals im Jahr 2009 und von Hawk Junction Capital Corp. im Jahr 2002 gemeldet wurden, deutlich höhere Goldgehalte lieferten.

Tabelle 1: Ergebnisse der Probenahmen im Bereich der Oxidsande im Vergleich mit den historischen Ergebnissen

BMK-Probe Nr.	ProbeGold (g/t)	Durchschnitts- gehalt (g/t)	(Hawk Junction 2002)	Gehalt (Nobl e Minerals - 2009)	
17261	A	3,09	2,95	1,2	1,19
17262		2,71			
17263		3,05			
17264	BE	6	5,45	0,85	nicht zutreffend
17265		4,9			

Näheres zum Projekt Wawa-Holdsworth

Das Projekt besteht aus 19 zusammenhängenden, patentierten Bergbaucclaims mit einer Grundfläche von insgesamt etwa 304 Hektar. Die Claims befinden sich im Gebiet Wawa in Norden der kanadischen Provinz Ontario, sechzehn davon im äußersten südlichen Bereich des Corbiere Township und die restlichen drei im nördlichen Teil des Esquega Township.

Das Projekt im Überblick

Im Rahmen der historischen Arbeiten durch die vorherigen Betreiber wurden im Projekt Wawa-Holdsworth drei Goldziele abgegrenzt:

- eine in Grünstein gebettete Quarz-Carbonat-Erzganglagerstätte (Erzgangsystem Soocana);
- in eine Bändereisenerzformation gebettete Goldlagerstätten (goldhaltige Pyritzonen in einer Eisenerzformation des Algoma-Typs)
- goldhaltige Oxidsande, die bei der Verwitterung der goldhaltigen Pyritzone entstanden sind

MacDonald Mines hat die Oxidsande als Ziel für eine kurzfristige Goldproduktionsstätte identifiziert. Die Oxidsande sind Interpretationen zufolge bei der Verwitterung einer goldhaltigen und pyritisierten Eisenerzformation des Algoma-Typs entstanden, die bislang auf einer Streichlänge von 2 Kilometern innerhalb des Konzessionsgebiets bestätigt wurde. Die mineralisierten Sande scheinen eine Tiefe von mindestens 8 Metern zu erreichen.

Das weiche und relativ ungefestigte Oxidsandmaterial sollte wie Kies gewonnen werden können. Die Abbaukosten dürften dank der dünnen Deckschicht in diesem Gebiet, der Nähe zu Arbeitskräften und Gerätschaften und dem einfachen Zugang zum Projektstandort sehr niedrig ausfallen, falls das Unternehmen eine ausreichend große Lagerstätte abgrenzen kann.

Bei vorläufigen metallurgischen Untersuchungen, die von den vorherigen Betreibern anhand von zusammengesetzten Proben durchgeführt wurden, wurde ohne Zerkleinerung eine Goldgewinnungsrate von 69 bis 98,7 % erzielt. Das Unternehmen hat bereits erste metallurgische Tests der Oxidsande eingeleitet, um die Gold- und Silberausbeute zu maximieren. Die Ergebnisse sollten in diesem Sommer verfügbar sein.

Das Unternehmen intensiviert sein Probenahmeprogramm nun, um die Oxidsande noch genauer abzugrenzen, und wird die Vorbereitungen auf ihre mögliche Förderung fortsetzen. Die zeitnahe Gewinnung der Oxidsande würde dem Unternehmen guten Cashflow liefern, um die Exploration der anderen Goldziele im Konzessionsgebiet voranzubringen.

Vor-Ort-Maßnahmen zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Die Stich- und Schlitzproben werden in versiegelten Tüten zur Analyse anhand Brandprobe/Atomabsorption (Au 50 gm) an TSL Laboratories in Saskatoon (Saskatchewan) transportiert. Die einzelnen Proben werden etikettiert, in Plastiktüten gegeben und versiegelt. Die zu Gruppen zusammengeführten Proben werden anschließend in reißfesten Reissäcken gebündelt und ausgeliefert. Das verbleibende grobkörnige Absonderungsmaterial der Proben wird bei TSL Laboratories in Saskatoon für den Fall gelagert, dass weitere Arbeiten oder eine Verifizierung erforderlich sind. Zu den Proben wurde eine Probe aus zertifiziertem Referenzmaterial gegeben.

Qualifizierter Sachverständiger

Quentin Yarie, P Geo. ist der qualifizierte Sachverständige, der für die Anfertigung, die Überwachung und Genehmigung des wissenschaftlichen und technischen Inhalts dieser Pressemitteilung verantwortlich ist.

Über MacDonald Mines Exploration Ltd.

[MacDonald Mines Exploration Ltd.](#) ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit Sitz in Kanada, dessen Schwerpunkt auf der Gold- und Kieselerdeexploration in Kanada liegt. Das Unternehmen hat ein Portfolio von Projekten in sicheren Rechtsstaaten und mit hoher Infrastrukturanbindung aufgebaut, die das größtmögliche Ertragspotenzial aufweisen. Das Unternehmen treibt die Erschließung seines höchst aussichtsreichen Projekt Wawa-Holdsworth aggressiv voran und sicherte sich vor Kurzem 100 Prozent der Anteile am Konzessionsgebiet Holdsworth.

Die Stammaktien des Unternehmens werden an der TSX venture Exchange unter dem Kürzel BMK gehandelt.

Weitere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie:

Quentin Yarie, President & COO
(416) 364-4986
qyarie@macdonaldmines.com
Oder Mia Boiridy, Investor Relations
(416) 364-4986
mboiridy@macdonaldmines.com
www.macdonaldmines.com

1 Bericht über das Goldprospektionsgebiet Holdsworth, Gebiet Wawa (Ontario) im Auftrag von Hawk Junction Capital Corp.; erstellt von Seymour M. Sears, P.Geo., Oktober 2002.

2 Zusammenfassender Bericht über ein Arbeitsprogramm im Konzessionsgebiet Holdsworth durch Reed Lake Exploration Ltd. im Jahr 1988; erstellt von Seymour M. Sears, April 1989.

Diese Pressemitteilung beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen. In manchen Fällen lassen sich solche zukunftsgerichteten Aussagen anhand von Begriffen wie könnte, sollte, erwartet, plant, beabsichtigt, glaubt, schätzt, prognostiziert, Potenzial oder weiterhin bzw. deren Verneinungen oder vergleichbaren Begriffen erkennen. Diese Aussagen sind lediglich Vorhersagen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse bzw. die Ergebnisse unserer Branche, sowie die entsprechenden Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt zum Ausdruck gebracht wurden.

Obwohl das Unternehmen die Annahmen und Faktoren, die zur Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, für angemessen hält, sind diese Aussagen nicht zuverlässig und gelten nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung. Soweit nicht gesetzlich vorgeschrieben, hat das Unternehmen keine Absicht oder Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen zu aktualisieren oder zu revidieren.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/61902--MacDonald-Mines--Untersuchungsergebnisse-der-Oxidsandproben-liefere-deutlich-hoeheren-Goldgehalt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).